

Erheblich-Touren (Update November 2021)

Ski- oder Schneeschuhtouren, welche bei erheblicher Lawinengefahr (Stufe 3), durchgeführt werden können. Natürlich ist die Situation jeweils vor Ort neu zu beurteilen. Diese Auflistung ist eine persönliche Einschätzung, eine Durchführung erfolgt nach eigenem Ermessen.
Bewertungskriterien (Entscheidungshilfe) für eine Erheblich-Tour: Hangexposition Süd, Hangneigung unter 30 Grad, Höhenlage unter 2000m

Gipfel	Gebiet/Ausgangspunkt	Aufstieg	Exposition	Schwierigkeit (Normalroute)	Bemerkungen	Schneeschuhe
Ostschweiz						
Baslersch Chopf 2628m	Flüelatal	700	NE	L	Kurzer Fussaufstieg zum Gipfel	
Bruschghom 3056m	Andeer	1600	SE, S	WS+	Vorsichtige Routenwahl	
Brüschbüchel 1817m	Klöntal	800	SW	L+	Schöne Einsteigertour	x
Chapf 2043	Grabs	1500	NE		Bei Schnee bis in die Niederungen	
Chilchalphom 3040m	Hinterrhein	1420	E, S	WS	Oft begangen	
Chli Chärpf 2700m	Elm	1450	SE	WS	Oft begangen	
Chlin Hürel 2798m	Pürt/Avers	910	N	WS-	Kann mit dem Grosshorn kombiniert werden	
Chörbsch Hom 2651m	Davos-Frauenkirch	1150	SE	WS	Geschickte Routenwahl erforderlich	x
Chrüz 2196m	St. Antönien	750	W	L		
Chummerhürel 2600	Davos-Frauenkirch	1050	SE	WS-	Oftmals nur bis zum Chummerhubel 2400m	x
Dreiländerspitz 3197m	Silvretta	950	S, NW	WS	Ab Tuoi-Hütte, Gipfelklettere verlangt Erfahrung	
Eggberg 2202m	St. Antönien	750	NE	L	Kann mit Hasenflüeli 2412m kombiniert werden	x
Einshom 2602m	Andeer	1100	SE	WS-		
Fadeuer 2058m-Wannenspitz 1970m-Stelli 2111m-Höchstelli 2186m-Rothom 2363m Rundtour	Fuma/Hinterberg	1400	NE		Geringe Höhe, oft auf dem Grat	x
Fanellhorn 3124m	Hinterrhein	1800	E, SE	WS+	Kann mit Lorenz- und Chilchalphom kombiniert werden	
Fanestock 2235m	Elm	1200	SE	WS-	Oft begangen, kann mit dem Grünenespitz kombiniert werden	
Firzstock 1923m	Mollis/Kerenzerberg	1250	NW		Tief gelegen, braucht Schnee bis in die Niederungen, kann mit Alpbigligenstöckli kombiniert werden	
Garmil 2003m	Weisstannental	1200	NW, N	L	Oft begangen	
Gamidauerspitz 2309m	Weisstannental	1500	NW, N	WS+	Geschickte Routenwahl erforderlich, steile Abfahrtsvarianten	
Gemsfairenstock 2972m	Umerboden	900	NE	WS+	Meist abgeblasen und oft begangen	
Girenspitz 2369m	St. Antönien	910	NE, SE	WS	Geschickte Routenwahl erforderlich, kann mit Schafberg 2456m kombiniert werden	
Gonzen 1830m	Trübbach	1350	E, NE	WS-		
Grosshorn 2781m	Pürt/Avers	900	NE	L	Kann mit dem Chlin Hürel kombiniert werden	
Grünenespitz 2361m	Elm	1350	SE	WS	Kann mit dem Fanestock kombiniert werden, Gipfelhang steil aber Süd-Expo	
Gulmen 1788m	Toggenburg	950	NE, E	WS	Oft begangen	
Hasenflüeli 2412m	St. Antönien	950	NE	WS	Geschickte Routenwahl erforderlich, kann mit Eggberg kombiniert werden	x
Hüenerchopf 2171m / Madchopf 2236m	Mels	1100	NE	L+	Oft begangen	
Hurst 1971m / Chopf 1997m	Sargans-Sevelerberg	1000	NE	L+	Abfahrtsvarianten	x
Jägglich Horn 2290m	St. Antönien	850	N, W	WS	Vorsichtige Routenwahl	
Jamspitz, Vorder 3176m u. Hinter 3156m	Silvretta	950	SW	WS	Ab Tuoi-Hütte, Vordere Jamspitze Gipfelanke heikel	x
Kamor 1751m	Freienbach	1200	N, NE	L		
Lochegg 1535m / Wageten	Oberumen	1200	SE, NE	WS-	Braucht Schnee bis in die Niederungen	
Lorenzhorn 3048m	Hinterrhein	1550	NE, E	WS+	Kann mit Chilchalphom und Fanellhorn kombiniert werden	
Margelchopf 2163m	Alvierkette	1100	N, NE	WS	Kann mit der Rosswis kombiniert werden	
Mederger Flue 2674m	Davos-Frauenkirch	1200	E, SE	WS	Kann mit Chörbschhorn kombiniert werden, Gipfelhang verlangt stabile	
Piz Arpiglia 2765m	Oberengadin	1350	W, NW	WS	Kann mit Piz Uter kombiniert werden, wenn dessen Rücken abgeblasen ist	
Piz Beverin 2998m	Andeer	1500	SE	WS	Rücken oft abgeblasen, daher auch bei erheblich durchführbar	
Piz Buin Grond 3312m	Silvretta	1000	E, S, W	WS+	Ab Tuoi-Hütte, Gipfelklettere II	
Piz Calderas 3397m	Julierpass	750	NE, SE	WS	Ab Chamanna Jenatsch	
Piz dal Sasc 2720m	Bivio	950	NW	L	Kann mit dem Piz Lunghin kombiniert werden	
Piz Kesch 3417m	Bergün	800	E, N	WS+	Ab Kesch-Hütte, Gipfelklettere II, Abfahrtsvariante nach Madulain verlangt	
Piz Lagrev 3165m	Bivio/Alp Güglia	900	NE	WS+	Lawinengefahr im untersten Abschnitt ist zu beachten	
Piz Lunghin 2780m	Bivio	1000	NW	L	Kann mit dem Piz dal Sasc kombiniert werden	
Piz Medel 3210m	Curaglia	2100	N	ZS-	Kann mit Piz Uffiem kombiniert werden	
Piz Spadolazzo 2720m	Innerferrera	1240	E, N	WS	Langes Flachstück durch das Tal	
Piz Surparé 3078m	Juf/Averstal	1000	SW, W	WS+	Einsteigertour, prächtiger Skigipfel, kann mit Uf da Flüe kombiniert werden	
Piz Tomül 2946m	Safiental / Turrahus	1300	E	WS+		
Piz Turba 3018m	Bivio, Skilift Bergstation	600	NE	WS	Kann mit Roccabella kombiniert werden	

Pizol 2844m	Sargans-Wangs	700	E, W, NNE	L+	Pizolbahn, Tour ab dem Skigebiet	
Rappakopf 2197m	Lohn, Domleschg	600	SE	WS	rechts neben Einshorn und Zwölfhorn	
Roccabella 2730m	Bivio, Skilift Bergstation	930	SE	WS-	Kann mit dem Piz Turba kombiniert werden	
Rosswis/Sichli 2334m	Alvierkette	1200	E, NE	WS	Kann mit dem Margelchopf kombiniert werden, oft begangen	
Rotspitz 2517m	St. Antönien	800	SW, NW	WS	Vorsichtige Routenwahl	
Schafberg 2456m	St. Antönien	1000	SE	WS	Kann mit Girensplatz 2369m kombiniert werden	
Schofwisspitz 1989m	Unterwasser	1000	SE	WS+		
Schilt 2299m	Fronalp	700	NW, N, NE	WS	Abfahrtsvarianten	
Schlüechli 2283m	Thusis	600	SE	WS	Einfacher Skigipfel	x
Schollberg 2570m	St. Antönien	780	NW, NE	WS		
Selun 2205m	Churfürsten	1300	N, NW	WS+	Gipfel meist abgeblasen	
Sentisch Horn 2826m	Flüelatal	900	NE, N	WS	Erfordert Erfahrung im Gipfelbereich, auf der Ideallinie nie steiler als 30 Grad	
Silberen 2314m	Klöntal	1200	NW, W	WS-	Oft begangen	x
Spitzmeilen 2501m	Flumserberg, Bergstation Maschgenkamm	700	N, NE, SW, SE	WS+	Gipfelcouloir zu Fuss	x
Stockberg 1781m	Toggenburg	950	S, SW	L+	Oft begangen	
Sunnehöfli 2246m	Matt/Schwanden	1000	S			
Surettahorn 3027m	Splügen	1570	NW	WS+	Prachtvoller Skiberg, Fussaufstieg 35° steil, Achtung auf Wächten	
Tschima da Flix 3300m	Julierpass	650	N	WS	Ab Chamanna Jenatsch, ev. Kombinieren mit Piz Surgonda oder Piz d'Agnel	
Uf da Flüe 2774m	Juf/Avers	660	SW, N	WS-	Kann mit dem Piz Surparé kombiniert werden	x
Vilan 2376m	Prättigau	1450	SE, E	WS	Abfahrtsvarianten	
Wenglisplatz 2841m	Hinterrhein	1200	E, SE	WS	Kann mit dem Chilchalphorn kombiniert werden	
Wissmeilen 2481m	Flumserberg, Bergstation Maschgenkamm	700	N, NE	WS	in Kombination mit dem Spitzmeilen	x
Zwölfhorn 2292m	Lohn, Domleschg	700	SE	L		
Zentralschweiz						
Aubrig, Chli	Sattelegg, Wägital	500/800	Alle Exp.	WS-	Steile N-Abfahrten, Dank geringer Höhe oft auch bei Neuschnee machbar	x
Aubrig, Gross 1695m	Sattelegg, Wägital	600/1000	Alle Exp.	WS-	Steile N-Abfahrten, Dank geringer Höhe oft auch bei Neuschnee machbar	x
Balmer Grätli Pkt. 2218m	Bisistal	1200	NE	WS	In Kombination mit dem Rau Stöckli, siehe Infos	
Biet 1965m	Weglosen	1000	W, SE, S	WS-	Als Skitour wenig lohnend	x
Biet 1969m (Saasberg)	Sihltal	1000	W, SW, N	WS+	Ab Ochsenboden. Gipfelhang West exponiert, relativ geringe Höhe	
Buochserhorn 1807m	Stans	600			Ab Maria Rickenbach	
Chaiserstuel 2400m	Bannalp	700	SW	WS-	Fast immer möglich, Rücken oft abgeblasen	x
Chli Bielenhorn 2941m	Realp	1400	E, S, NE, N	WS-	Oft begangen	x
Chli Glatten 2313m	Bisistal	1300	NE	WS	Nordabfahrt je nach Verhältnissen	
Chläbdächer Westgipfel Pkt. 2138m	Weglosen	1100	NW	WS+	Die steile Hang nach der Twäribergglücke verlangt sichere Verhältnisse	
Dammastock 3630m	Furka	1350	SW, W	L	Furkapass, Frühlingstour	
Firsthöreli 2129m	Bisistal	1180	NE	L		
Furggelenstock 1656m	Ibergereg	570	W	WS	Als Skitour wenig lohnend	x
Gross Leckihorn 3068m	Furka	1500	E, N	WS+	Ab Realp, via Rotondohütte, oder Rottällhorn	
Gross Spitzen 2400m	Brunnital	1300	S, SE	ZS	Südexpo, der Schnee wird sehr schnell umgewandelt und die Hänge stabil. Kurzer Fussaufstieg zum Gipfel	
Gwächtenhorn 3420m	Steingletscher	1560	N, NE	WS	In Kombination mit dem Sustenhorn	
Hächle 2088m	Sörenberg	1000	E, SE	WS+	Zuletzt von NE über steilen Hang >30° auf den Wintergipfel	
Hagelstock 2181m	Lidemen	500	NE, NW	WS	In Kombination mit dem Rosstock, Abfahrt über Rotenbalm	
Hagleren 1949m	Sörenberg	800	W, SW	WS		
Hengst 2092m	Schrattenflue	1000				
Hoch Fülen 2506m	Brunnital	1400	S, E	WS	Weitläufig, je nach Verhältnissen schöne Abfahrtsvarianten	
Hohmad 2442m	Melchtal	250	W, SW	WS	Ab Bergstation Bonistock. Steile Querung unter dem Tannenschild erfordert stabile Verhältnisse	x
Jänzi 1738m	Melchtal	950	SE	WS	Führt meist durch lichten Wald	x
Laucherenstöckli 1753m	Oberberg	700	N, SW, S	WS-	Häufig begangen	x
Lauiberg 2057m	Sihltal	1100	N, NW, SW	WS+	Gipfelaufstieg kettenversichert	
Mutteristock 2294m	Wägital	1400	W, NW	WS+	Vorsichtige Routenwahl, oft begangen, Abfahrtsvarianten	
Obere Bielenlücke 3240m	Realp	1750	E, SE	WS+	Super Ausweichziel wenn Galenstock zu heikel	
Pazolastock 2740m	Oberalppass	700	NE, E	WS	E-Flanke etwas heikel, Tour nicht unmittelbar nach Neuschnee angehen	
Piz Borel 2952m	Oberalppass	1000	N	WS-	Lange, flache Passagen. Gipfelanstieg zu Fuss. In Kombination mit dem Piz Ravetsch	
Piz Ravetsch 3007m	Oberalppass	1000	N	WS	Weg schwierige Gipfelkletterei. In Kombination mit dem Piz Borel	

Rau Stöckli 2290m	Bisistal	1300	NE, SE	WS+	Steilstück beim Munggenband erfordert stabile Verhältnisse. Gipfelhang SE expo und früh stabil	
Redertengrat 2215m	Wägital	1300	W, NW	WS-	Kann fast immer gemacht werden	x
Rigi Scheidegg 1662m Nordlehne	Arth-Goldau	1000	N	SS	Steile Waldabfahrt, selten genügend Schnee	
Roggenstock 1778m	Oberiberg	715	NW	WS+	Dank geringer Höhe auch bei viel Neuschnee machbar. Gipfel je nach Schneelage zu Fuss oder mit Ski	x
Rossstock 2461m	Lidemen	750	NW	WS	Häufig begangen, Gipfelhang oft abgeblasen	
Rotsandnollen 2700m	Melchtal	800	S, SW	WS+	Die steilen Hänge sind südexponiert und haben früh stabile Bedingungen	x
Rottällihorn 2913m	Furka	1400	E	WS+	Ab Realp, vorsichtige Routenwahl	
Rütstein 2025m	Weglosen	1000	NW	WS-	Häufig begangen	x
Schafberg 2590m	Realp	1000	S, SE	WS	Wenn zu viel Wind am Winterhorn, findet man am Schafberg oftmals windstille Verhältnisse	x
Schibengütsch 2037m	Sörenberg	700	E		Ab Wägliseichnubel (Sörenberg)	x
Schiberg 2043m	Wägital	1100	W, SW	WS	Steilster Abschnitt im Wald	
Spital 1574m	Einsiedeln	700	NW, NE	WS-	Als Skitour wenig lohnend	x
Storegg/Denalp-Storegg 1800m	Melchtal	1000	W	WS+	Start bei Pkt. 812 (Postauto Gedeckte Brücke)	
Stotzigen Firsten 2747m	Furka	1200	NE	WS	Abfahrtsvarianten, oft begangen	
Sustenhorn 3503m	Steingletscher	1640	N, NE, SW	WS+	Spaltenzonen	
Twärnberg Pkt. 2115m	Weglosen	1100	W, SW	WS+	Der steile Gipfelhang verlangt sichere Verhältnisse	
Wäspen 2345m	Schächental	1350	NW, W, SW	WS	Steilster Abschnitt im Wald	
Wildspitz 1580m	Sattel	800	SE, N	WS	Diverse Möglichkeiten	x
Winterhorn 2660m	Hospental	1200	NE, E, S	WS-	Häufig begangen	
Wysse Nollen 3398m	Furka	1130	SW, S	L	Furkapass, Frühlingstour	

Westschweiz

Äbni Flue 3961m	Aletsch Arena	750	S	WS	Ab Hollandiahütte. Oftmals Heliskier	
Albristhubel 2124m	Simmen- Diemtigtal	1100	SW	L+		
Ankestock 2033m	Simmen- Diemtigtal	1010	N	L+, WS	Aufstiegs- und Abfahrtsvarianten, siehe Mariannehubel 2236m	
Bunderspitz 2546 m	Almengrat	1350	W, S	WS	Lawinengefahr bei der Querung unterhalb der Bunderchumi	
Bürglen 2165m	Gantrisch	660	N, E	WS	Steile Abfahrtsvarianten	
Buufal 1943m	Simmen- Diemtigtal	1150	N	L+	Kann bei sicheren Verhältnissen mit der Schwalmflue kombiniert werden	
Chasseral	Savagnière	600	W, NW	WS	Varianten	
Chumigalm 2125m	Zweissimmen	1100	W, SW	WS	Start beim Flugplatz	
Galmschibe 2425m	Männliflue	1200	W	WS	Steile Abfahrtsvarianten	
Gantrisch 2175m	Gantrisch	700	N,W,S	WS+	Steile Abfahrtsvarianten	
Grüneghorn 3860m	Aletsch Arena	1000	Alle Exp.	WS+	Ab Konkordiahütte. Gipfelkletterei Stellen II, Frühjahrs Skihochtour	
Mägghorhorn 2348m	Niesen	1200	W	WS	Steile Abfahrtsvarianten, Aufstieg lässt sich mittels Skilifte verkürzen	
Mariannehubel 2236m	Simmen- Diemtigtal	1010	N	L+, WS	Siehe Ankestock 2033m	
Meniggrat 1949m	Simmen- Diemtigtal	700	NW	L		
Mittaghorn 3892m	Aletsch Arena	700	SE, SW	WS+	Gratkletterei ab Anujoch zum Vorgipfel. Abfahrt SW-Flanke ins Lötschental	
Niderhorn 2078m	Simmen- Diemtigtal	1250	W, N	L	Kann mit Buufal kombiniert werden	
Pfyffe 1666 m	Gantrisch	100-700	S	L+	Tourenziel für schneereiche Wintertage	
Puntel 1921m	Simmen- Diemtigtal	1200	N	L+	Wird oft mit der Abfahrt vom Turmen kombiniert	
Rauflihorn 2322m	Niesen	1100	N, W	WS-	Steile Abfahrtsvarianten	
Turmen 2079m	Diemtigtal	1050	S	WS-	Kann in der Abfahrt mit dem Puntel kombiniert werden	
Wilerhorn, Lötschentaler 3307m	Lötschental	2230	S, SW	WS	Bahnhof Hochtenn, Hochalpine Tour	
Wistätthorn 2362m	Zweissimmen	1400	N	L+	Ab. St. Stephan oder Zweissimmen	

Tessin

Cima di Lago 2833m	Bedretto	1500	NW, NE, E	WS	Steile Abfahrtsvarianten	
Cima di Gana Rossa 2565m	Leventina	1000	S, SE	WS+	Gipfelflanke erfordert sichere Verhältnisse	
Gridone 2188	Maggiore	1100	E, SE	S, E, NE	Super Tiefblick auf den Lago Maggiore, im Valle di Vantarone 36°-40° steil	x
Helgenhorn 2837m	Bedretto	1350	NW, N, SE, S	WS	Abfahrtsvarianten	
Motto Crostel 2302m	Leventina	1000	S, SW	WS	Schöner Tiefblick in die Leventina	
Motto del Toro 2218m	Leventina	1220	NE, N	WS	Bis in Gipfelhöhe lawinensicher	
Pizzo Pesciora 3120m	Bedretto	1650	SE, S	WS+	Vorsichtige Routenwahl, Gipfelkletterei II	
Poncione di Mezzo 2450m	Leventina	1000	S, E	WS	Seilsicherung im Gipfelbereich	
Poncione Val Piana 2660m	Bedretto	1000	NW, SW	WS		
Punta di Larescia 2194m	Leventina	1350	SE	WS	Ab Largario	
Punta di Stou (Pkt. 2501m)	Leventina	1000	SW	WS	Das Ausweichziel Pkt. 2501 ist lawinensicher	

Wallis						
Bec Rond 2562m	Val Ferret	300	N, NE	WS	Aus Skigebiet Vichères, verschiedene Abfahrtsmöglichkeiten	
Blaslicke, Blashom P. 2813	Goms	1450	N, NW	ZS	Kurze, steile Querung auf ca. 2660m zum Blasgletscher, Abfahrtsvariante via Blasgletscher und Gonerli	
Blashom 2777m	Goms	1400	N, NW	WS+	Kurzes Steilstück zum Skidepot	
Brudelhom 2791m	Goms	1450	N	WS+	Bei sicheren Verhältnissen via Nordflanke, schöner Wald!	
Dri Mannli 3281m	Goms	750	S	WS	Start von Bergstation Furggulti, Abfahrtsvarianten ins Bielgertal oder via Steinigi Chumma ins Fieschertal	
Elwertätsch, 3207m	Lötschentel	500	S	WS+	Aus Skigebiet Lauchernalp, Abfahrt via im Tellin nur bei sicheren Verhältnissen	
Heji Zwächte 3086m	Goms	1700	S, SE	WS+	Abfahrtsvariante via Ofnerlamme ins Minstigertal, nur bei sicheren Verhältnissen	
La Dotse 2491m	Val Ferret	850	NE	WS		
Oberwalderblase 2270m	Goms	900	N	WS+	Kurzes Steilstück auf ca. 2040m bei Lawinverbauungen Top NW-Abfahrt via Cheer: Nur bei sicheren Verhältnissen	
Strahlhom 4190m	Saas	1200	NE	WS+	Bei günstigen Verhältnissen kann vom Adlerpass linkshaltend über den steilen Hang aufgestiegen werden	
Teltschehom 2744m	Goms	1400	N	WS	Abfahrt via P. 2677m - Niwstafel - Wichelwald nach Ulrichen wahrscheinlich die beste unbekannte Waldabfahrt im Goms	
Tête de Ferret 2713m	Val Ferret	1100	N, E	WS+	Aufstieg via La Dotse, Bei sicheren Verhältnissen Abfahrt via Nordflanke	